

## 2.9 Sensor Kalibrierung, Testdruck und Dump Mode Utility

Die folgenden Tastenfunktionen werden benötigt, um die Sensoren zu kalibrieren, einen Status Ausdruck zu machen und den Drucker in den Dump Mode zu setzen.

Wenn die Materialart gewechselt wird, muss der Sensor kalibriert werden.

### 2.9.1 Sensor Kalibrierung

**HINWEIS:**

*Der im letzten Druckjob gewählte Sensor wird gespeichert. Werkseinstellung ist der Durchlichtsensor.*

1. Schalten Sie den Drucker aus, stellen Sie sicher dass das Material korrekt eingelegt ist, schließen Sie den Deckel.  
**Hinweis:** *Es darf kein vorbedrucktes Material auf dem Sensor liegen, dies könnte die Sensor Funktionalität beeinträchtigen.*

2. Halten Sie die [FEED] Taste gedrückt und schalten den Drucker ein.
3. Die Status LED (LED 1 und LED 2) leuchten in dieser Reihenfolge:  
Orange → Grün → andere Farben
4. Lassen Sie die [FEED] Taste los, wenn die zu Ihrem verwendeten Sensor passende Farbe erscheint:

Durchleuchtungssensor (Feed Gap / Transmissive) Sensor:  
LED 1 grün, LED 2 rot.

Reflektionssensor (Black Mark /Reflective) Sensor:  
LED 1 grün, LED 2 orange.

5. Drücken Sie die [FEED] Taste erneut.  
Der Drucker wird das Material vorschieben und den Sensor einmessen.
6. Um zurück in den ONLINE Status zu gelangen, schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.

## 2.9.2 Testdruck und Dump Mode

1. Schalten Sie den Drucker AUS und legen Material in voller Breite ein (104mm).
2. Halten Sie die [FEED] Taste beim Einschalten des Druckers gedrückt. Die LED 1 und 2 leuchten in der folgenden Reihenfolge auf:  
Orange → Grün → andere Farben
3. Lassen Sie die [FEED] Taste los, wenn LED 1 orange und LED 2 grün leuchtet.
4. Drücken Sie erneut die [FEED] Taste.
5. Der testdruck erscheint, danach befindet sich der Drucker im DUMP Modus.
6. Um zurück in den ONLINE Status zu gelangen, schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.

### HINWEIS:

Die folgenden Befehle wirken sich nicht auf den Testdruck aus.

D, AX, XS, Z2;1, Z2;2 (nur der AY Befehl wird berücksichtigt)

### Testdruck / Diagnostikausdruck

```

B-FV4T-G PRINTER INFO.

PROGRAM VERSION          05MAY2014B-FV4  V1.1J
TPCL VERSION             28APR2014 V1.0K
CG VERSION                27FEB2014 V1.0
CHINESE VERSION          27FEB2014 V1.0
CODEPAGE VERSION         27FEB2014 V1.0
BOOT VERSION              V1.1C
KERNEL FONT VERSION      1.0.03
[PARAMETERS]
HW DETECT                 [0000000000000000]
TONE ADJUST(T)           [-03]
TONE ADJUST(D)           [+00]
FEED ADJUST               [+0.0mm]
CUT ADJUST                [+0.0mm]
BACKFEED ADJUST          [+0.0mm]
X-COORD. ADJUST          [+0.0mm]
CODEPAGE                  [PC-850]
ZERO SLASH                [0]
FEED KEY                  [FEED]
EURO CODE                 [B0]
CONTROL CODE              [AUTO]
MAXI CODE SPEC.          [TYPE 1]
SENSOR SELECT             [Transmissive]
PRINT SPEED               [5ips]
FORWARD WAIT              [ON]
AUTO CALIB.              [OFF]
MULTI LABEL               [OFF]
AUTO THP CHK              [OFF]
BASIC                     [OFF]
Reserved item1
Reserved item1
FLASH ROM                 [16MB]
SDRAM                     [32MB]
USB SERIAL NUM.          [000000000001]
[INFORMATION]
INFORMATION               [B-FV4T-GS12-QM-R]
                          [2303A000006]
TOTAL FEED1               [0.00km]
TOTAL FEED2               [00000cm]
                          [0000.0inch]
TOTAL PRINT               [0.00km]
TOTAL CUT                 [0]
[RS-232C]
BAUD RATE                 [9600]
BIT                       [8]
STOP BIT                  [1]
PARITY                    [None]
FLOW                      [XON/XOFF]

```

2.9.2 Testdruck und Dump Mode (Fortsetzung)

```

[LAN]
IP ADDRESS           [192.168.010.020]
SUBNET MASK          [255.255.255.000]
GATEWAY              [000.000.000.000]
MAC ADDRESS          [ab-cd-ef-01-23-45]
DHCP                 [OFF]
DHCP CLIENT ID       [FFFFFFFFFFFFFFF]
                     [FFFFFFFFFFFFFFF]
DHCP HOST NAME       [          ]
                     [          ]
SOCKET COMM.         [ON]
SOCKET COMM. PORT    [8000]
    
```

Der Testdruck ist je nach Emulationsmodus unterschiedlich. Das folgende Beispiel ist für den TPCL Modus.

```

PROGRAM VERSION ----- }
TPCL VERSION -----    } Firmware Version
CG VERSION -----      }
CHINESE VERSION ----- }
CODEPAGE VERSION -----}
BOOT VERSION -----    }
KERNEL FONT VERSION -----}
HW DETECT -----       Hardwareerkennung
TONE ADJUST(T) -----  } Feineinstellung der Drucktemperatur
TONE ADJUST(D) -----  } (T):Thermo-Transfer, (D):Thermo-Direkt
FEED ADJUST -----     Feineinstellung des Vorschubes
CUT ADJUST -----      Feineinstellung der Schneideposition
BACKFEED ADJUST ----- Feineinstellung des Rückzuges
X-COORD. ADJUST ----- Feineinstellung der X Achsen Ausrichtung
CODEPAGE -----        Code Page
ZERO SLASH -----     Schriftart Auswahl
FEED KEY -----        [FEED] Tasten Funktion
EURO CODE -----       Euro code
CONTROL CODE -----    Control code
MAXI CODE SPEC. ----- Maxicode Spezifikationseinstellung
SENSOR SELECTION ----- Sensorauswahl
PRINT SPEED -----     Druckgeschwindigkeit
FORWARD WAIT -----    Vorschub zur Abrisskannte
AUTO CALIB. -----     Automatische Sensor Einmessung
MULTI LABEL -----     Multi label Einstellung
AUTO TPH CHECK -----  Automatische Druckkopf Überprüfung
BASIC -----           BASIC Interpreter Einstellung
Reserved item1 -----  } nicht belegt
Reserved item2 -----  }
FLASH ROM -----       Flash ROM Speicher
SDRAM -----           SDRAM Speicher
USB SERIAL NUM. ----- USB Serien Nummer
INFORMATION -----     Drucker Bezeichnung und Seriennummer
TOTAL FEED1 -----     Gesamte Vorschublänge (Voraussetzung 1)
TOTAL FEED2 -----     Gesamte Vorschublänge (Voraussetzung 2)
TOTAL PRINT -----     Gesamtdruckleistung
TOTAL CUT -----       Zähler der Messerschnitte
[RS-232C] -----       RS-232C Einstellung
(BAUD RATE, BIT, STOP BIT, PARITY, FLOW)
[LAN] -----           Netzwerkeinstellungen
(IP ADDRESS, SUBNET MASK, GATEWAY, MAC ADDRESS, DHCP, DHCP
CLIENT ID, SOCKET COMM., SOCKET COMM. PORT)
    
```